



Liebe Leserinnen und Leser,

seit dem vergangenen Jahr trägt unsere Universität das Zertifikat »Familiengerechte Hochschule«. Studium und Arbeit mit Kind – das soll auch an der TU mit vielfältigen Maßnahmen immer besser möglich werden. Orientierung auf diesem Weg geben uns die »Leitsätze für eine familiengerechte TU Dortmund«, die ich Ihnen in dieser Kolumne vorstellen möchte. Machen auch Sie mit, dass diese Leitsätze Wirklichkeit werden.

Herzlichst,

Ihre

Ursula Gather

Leitsätze familiengerechte TU Dortmund:

1. Die TU Dortmund ist der Auffassung, dass Familienorientierung ein Kriterium der Qualität des Universitätsbetriebs in Forschung, Lehre und Verwaltung ist.

2. Familienfreundliche Maßnahmen sollen Studierende und Beschäftigte der TU Dortmund unterstützen, die Verantwortung für Kinder und Familienangehörige mit Studium und Beruf vereinbaren zu können.

3. Die TU Dortmund verpflichtet sich, mit aller Kraft Studierenden mit Kindern und Familienverpflichtung zu helfen, ihre Studienziele unter Berücksichtigung der familiären Rahmenbedingungen zu erreichen. Sie fördert zudem die Auseinandersetzung mit Fragen der simultanen Familien- und Karriereplanung während der gesamten Studienzeit.

4. Im Rahmen des Forschungsbetriebs – insbesondere im Hinblick auf den wissenschaftlichen Nachwuchs – werden Arbeitsabläufe und Strukturen so gestaltet, dass eine leichte und flexible Vereinbarung von Beruf und Familie möglich ist. Vor allem gilt das Augenmerk der Erhöhung der Planbarkeit von wissenschaftlichen Karrieren, um die Voraussetzungen für Familiengründungen zu erleichtern.

5. Insgesamt lebt die TU Dortmund die Überzeugung, dass der Universitätsbetrieb in Forschung, Lehre und Verwaltung so gestaltet wird, das in allen Planungs-, Realisations- und Kontrollprozessen die Familienorientierung als wesentliche Rahmenbedingung beachtet wird. Es gilt, für Familienorientierung zu sensibilisieren, diese mitzudenken und zu fördern.